

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



Emrich & Carle
IMMOBILIEN GMBH

VERKAUF
VON IMMOBILIEN

☎ 0 61 32 / 50 999 50
www.emrichcarle-immobilien.de

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

78. Jahrgang / Nr. 9

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 26. Februar 2026

Neues Citymobil stärkt Teilhabe und Gemeinschaft

Neues, modernes Citymobil wurde offiziell an das Seniorenzentrum übergeben



- Gebäudereinigung privat/gewerblich
- Bau/Übergabe Endreinigung
- Treppenhaus Reinigung
- Einkaufsservice

Entdecken Sie jetzt unsere große Auswahl.

PutzPerlen@yahoo.com

J. Schlaf
0177 8747146

Budenheim. (rer) – Seit dem 23. Februar ist die Gemeinde Budenheim mit einem neuen Citymobil unterwegs. Im Rahmen einer feierlichen Übergabe im Rathaus wurde das moderne Fahrzeug offiziell an das Seniorenzentrum übergeben und damit in den Dienst gestellt. Der neue Ford Transit mit neun Sitzplätzen und komfortablen Einstiegshilfen löst den bisherigen Bus ab, der über 13 Jahre zuverlässig im Einsatz war.

Nach intensiver Vorbereitung und dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher regionaler Unternehmen, Vereine und Bürgerinnen und Bürger konnte das neue Fahrzeug realisiert werden. Das Projekt wurde in enger Kooperation zwischen der Firma Riedel & Wagner und der Gemeindeverwaltung umgesetzt. Dies sei ein gelungenes Beispiel für gelebtes Miteinander zwischen Kommune, Wirtschaft und

Bürgerschaft.

Das Citymobil wird künftig regelmäßig Fahrten zum Seniorentreff, zu Arztterminen, Einkäufen und Freizeitaktivitäten ermöglichen und damit die Mobilität und gesellschaftliche Teilhabe älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger fördern. Darüber hinaus steht das Fahrzeug auch allen anderen Einrichtungen der Gemeinde für ihre Fahrten und Aktivitäten zur Verfügung.

Bürgermeister Stephan Hinz würdigte bei der feierlichen Übergabe das große Engagement aller Beteiligten: „Das Citymobil ist ein starkes Zeichen des Zusammenhalts in Budenheim. Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, was wir erreichen können, wenn Kommune, Wirtschaft und Bürgerschaft gemeinsam an einem Strang ziehen.“

Im Anschluss an die symbolische Schlüsselübergabe nutzten die Gäste die Gelegenheit, den neuen

OBST & GEMÜSE



STUMPF

ausgefallen anders

**Hausgemachte
Marmeladen**

**Auswahl an
Käse und Wurst**

Frische Eier

Heidesheimer Straße 79 · 55257 Budenheim
Direkt neben der Post
Tel. 06139/2939450

KORFMANN GARTENBAU

Winterlinge



Dank der Unterstützung zahlreicher regionaler Unternehmen, Vereine und Bürgerinnen und Bürger konnte das neue Fahrzeug realisiert werden.

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Bus zu besichtigen, Fotos zu machen und sich über weitere Projekte in der Senioren- und Vereinsarbeit auszutauschen. Bei einem kleinen Imbiss klang die Veranstaltung in lockerer Atmosphäre aus.

Mit dem neuen Citymobil setze Budenheim ein weiteres sichtbares Zeichen für soziales Engagement, Gemeinschaft und gelebte Solidarität.



Das neue Citymobil der Gemeinde stieß auf großes Interesse.

Plakate gestohlen und beschädigt

Budenheim. (rer) – Im laufenden Bürgermeisterwahlkampf in Budenheim wurden mehrere Wahlplakate des Bürgermeisterkandidaten Marcel Wabra widerrechtlich entfernt und teilweise beschädigt. „Es ist wirklich traurig zu sehen, auf welchem Level man sich mittlerweile befindet. Demokratie bedeutet, miteinander fachlich und sachlich über Themen zu diskutieren – nicht jedoch, andere Kandidaten zu diffamieren oder zu schädigen“, so Wabra.

Der Diebstahl und das Bemalen von Wahlplakaten stellen Straftaten dar. Wabra hat daher Strafanzeige erstattet. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, sich mit der Polizeiinspektion Mainz 2 unter der Rufnummer 06131 – 6534250 in Verbindung zu setzen. Hinweise können auch per E-Mail an pi-

mainz2@polizei.rlp.de übermittelt werden.

Dank des großen Engagements zahlreicher Helferinnen und Helfer konnten die beschädigten und entfernten Plakate zum großen Teil ersetzt werden. „Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung. Dennoch entstehen durch solche unnötigen Aktionen immer wieder vermeidbare Kosten – Geld, das sinnvoller in inhaltliche Arbeit und den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern investiert wäre“, betont Wabra.

Herzlichen
Glückwunsch



Ihren Geburtstage feiern:

27.2.	Heußlein, Helmut	95 J.
27.2.	Kost, Klaus	85 J.
28.2.	Lemb, Wilhelm	75 J.
1.3.	Lang, Barbara	75 J.
2.3.	Horn, Monika	75 J.
5.3.	Akkoc, Mehmet	80 J.

An Aschermittwoch ist alles vorbei

Der Carneval-Club blickt auf eine erfolgreiche Kampagne zurück

Budenheim. (rer) – Mit dem Aschermittwoch endete auch in Budenheim offiziell die närrische Zeit. Der Carneval-Club Budenheim kann dabei auf eine rundum gelungene und erfolgreiche Kampagne zurückblicken.

Zu Beginn des Abends sorgte CCB-Mitglied Bert Bannier mit einem kurzweiligen und humorvollen Vortrag für beste Unterhaltung. Augenzwinkernd berichtete er, dass er bereits sämtliche Fastnachtsutensilien verstaut habe: „Narrekkapp verstaut“, „Luftschlang verdrerrt“ und „kein Humba Täterä mehr“. Trotz des Abschieds von der fünften Jahreszeit blickte er voller Vorfreude nach vorne – in genau 267 Tagen startet schließlich die neue Kampagne.

In seinen Worten dankte er dem Präsidium für dessen engagierte Arbeit und wagte zugleich einen Ausblick auf das kommende Jahr: Dann feiert Andreas Laube sein 25-jähriges Jubiläum als Zugmarschall. Zudem stehen gleich zwei weitere bedeutende Jubiläen an: „Budenum un drumerum“ wird 30 Jahre alt und der Altweiberball feiert sein 50-jähriges Bestehen. Gleichzeitig appellierte Bannier eindringlich,

dass solche Traditionsveranstaltungen ohne ausreichend Helferinnen und Helfer nicht durchführbar seien.

Im Anschluss übernahmen die Präsidiumsmitglieder Michael Hasselbach und Nicole Dittrich das Wort. Gemeinsam überreichten sie Bürgermeister Stephan Hinz symbolisch den Rathauschlüssel zurück. Hinz bedankte sich beim Präsidium für die gelungene Kampagne und betonte, dass der diesjährige Fastnachtsumzug der schönste gewesen sei, den er in seiner bisherigen Amtszeit erlebt habe.

Traditionell klang der Abend bei Heringen mit Salzkartoffeln aus. Für Vegetarier und Nicht-Fischliebhaber stand Quark als Alternative bereit. Ein besonderer Dank galt dabei dem Küchenteam rund um Uwe Simon, Heinz Peter Lauferweiler, Sabine Naumann und Michael Hasselbach, das für einen gelungenen kulinarischen Abschluss der Kampagne sorgte.

Zum Abschluss der Kampagne bedankte sich der CCB bei allen Unterstützern und Sponsoren sowie bei allen Beiräten.

So bleibt am Ende die Gewissheit: Nach der Kampagne ist vor

der Kampagne – und die Vorfreude auf die nächste närrische Zeit ist bereits spürbar.

Spaziergang mit Annett Fritzlar

Budenheim. (rer) – Am Sonntag, 1. März, lädt FDP-Bürgermeisterkandidatin Annett Fritzlar um 14 Uhr zu einem offenen Spaziergang ein. Treffpunkt ist der Parkplatz Lauftreff Lennebergwald in der Verlängerung der Gonsenheimer Straße. Geplant ist ein Rundweg, für den etwa zwei bis drei Stunden einzuplanen sind. Unterwegs ist eine Einkehr vorgesehen. Der gemeinsame Rundgang bietet die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, die einen ungezwungenen Austausch schätzen. Alle Budenheimerinnen und Budenheimer sind eingeladen, die Veranstaltung der Budenheimer FDP zu besuchen und sich aus erster Hand ein Bild von den Zielen und Positionen der Bürgermeisterkandidatin zu machen.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck, Esso Station, Bäcker Berg und Kiosk am Rhein.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. April 2025

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau
Die besten Seiten
unserer Region **Echo**

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.heimatzzeitung.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht ersichene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Kinder und Jugend auf die 1

Grüne übergeben Spenden an Förderverein von Lennebergsschule und Mühlrad

Budenheim. (rer) – Gemeinsam mit ihrer Direktkandidatin Nina Wagner, die mit ihrem Mann echte Winzerexpertise am Glühweinausschank einbrachte, freuten sich die Budenheimer Grünen, 714 Euro an den Förderverein der Lennebergsschule und Mühlrad weiterzureichen. Für die Übergabe kamen der Fördervereinsvorsitzende Johannes Brömmel und der Schatzmeister Christian Garlet persönlich vorbei.

Das Pankratiushaus ist ein Ort der Begegnung, des Austauschs und des Engagements. Genau dieses Engagement zeigte sich an dem von den Grünen gestalteten Abend: Viele gute Gespräche, großes Interesse und eine Spendenbereitschaft hätten eindrucksvoll unter Beweis gestellt, wie stark der Zusammenhalt im Ort ist. „Uns war wichtig, dass die im Ort gesammelten Spenden auch hier in Budenheim bleiben und den Kindern direkt zugutekommen“, erklärte die Vorsitzende der Grünen, Lisa Harlfinger. „Das tolle und breite Engagement des Fördervereins beeindruckt uns sehr – davon profitieren ganz viele Kinder, unabhängig von Herkunft oder Hintergrund.“

Mit den Spenden können nun Projekte unterstützt werden, die allen Kindern zugutekommen



Lisa Harlfinger, Johannes Brömmel, Christian Garlet, Nina Wagner, Nicole Gotthardt-Brauer (v.l.n.r.).
(Foto: Grüne Budenheim)

– sei es durch zusätzliche Lernmaterialien, kreative Angebote, Ausflüge oder gemeinschaftsstärkende Aktionen im Präventionsbereich.

Der Förderverein der Schule setzt sich seit Jahren dafür ein, das Schulleben zu bereichern und zusätzliche Möglichkeiten zu

schaffen, die über das reguläre Angebot hinausgehen.

Für die Budenheimer Grünen Budenheim stehe fest, dass Politik vor Ort beginnt.

Dies zeige sich ganz konkret, wenn aus einem gelungenen Glühweinausschank eine Unterstützung wird, die einer breiten

Gruppe von Kindern und Jugendlichen zugutekommt und nachhaltig in die Zukunft des Ortes wirkt.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

**Mit Freunden aufgewachsen,
für Budenheim unterwegs –
unsere Stimmen für
Stephan Hinz**

Frank Dörr, Jürgen Hell und Jürgen Hannappel



**8. März
2026**



Stephan Hinz

**Mir geht's um
Budenheim!**

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 28. Februar.

10.00 Uhr Kindermitmachkirche, Margot-Försch-Haus
18.30 Uhr Eucharistiefeier, Marienkapelle

Mittwoch, 4. März

18.00 Uhr ökum. Friedensgebet, Dreifaltigkeitskirche

19.30 Uhr Pfarreiratssitzung, Margot-Försch-Haus

Freitag, 6. März

18.00 Uhr Weltgebetstag, Dreifaltigkeitskirche, anschließend Beisammensein im Margot-Försch-Haus

Sonntag, 8. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Dreifaltigkeitskirche

Kontaktbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten Kontaktbüro:

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr; im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Frauen aller Konfessionen laden ein zum

WELTGEBETSTAG am:

6. März 2026

NIGERIA „Kommt! Bringt eure Last.“
18.00 Uhr Budenheim, Dreifaltigkeitskirche, anschl. Beisammensein im Margot-Försch-Haus

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 1. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Mittwoch, 4. März

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet **in der Marienkapelle**

Freitag, 6. März

18.00 Uhr „Kommt! Bringt eure Last.“ – Gottesdienst zum Weltgebetstag **in der kath. Marienkapelle** anschließend Begegnung und Austausch bei landestypischen Speisen aus Nigeria

Gruppenstunden

Dienstag, 3. März 17.00 Uhr Konfirmandenkurs

Freitag, 6. März 16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368

oder kirchengemeinde.budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Di 14-17 Uhr – Mi 9-12 Uhr –

Do 15-18 Uhr

Vorschau:

Herzliche Einladung zum Gospelgottesdienst, 8. März um 10 Uhr in der Ev. Kirche

Thema ist: „Meine Augen sehen stets auf den Herrn“ mit dem Modern Gospel Sound

Anschließend Einladung zu Soulfood im Gemeindehaus

Gospelgottesdienst

Meine Augen sehen stets auf den Herrn

Von großer Hoffnung auch im Leid

08. März 2026 | 10:00 Uhr
Evangelische Kirche Budenheim
anschließend: Soulfood im Gemeindehaus

Mitwirkende:
Modern Gospel Sound unter der Leitung von Dr. Dietrich Stern
Michał Waleczek, Organist | Andrea Beiner, Pfarrerin

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Info unter www.heimat-zeitung.de

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz,

Tel.: 06131/17-0, www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11, 55131 Mainz
Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1610, www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen

Dienstbereit sind:

Am Samstag, 28. Februar 2026:

Drs. Fritsche/Dr. Schaefer/Dr. Wildberger, Hindenburgstraße 7, Mainz, Telefon 06131/9614-97, -96;

Am Sonntag, 1. März 2026:

Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/31777;

Am Mittwoch, 4. März 2026:

Drs. Koffler/Böckelmann/Theobald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen prak-

tizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Viergruppige Kita auf dem Dyckerhoffgelände geplant



Bürgermeister Stephan Hinz, Landtagsabgeordnete Nina Kinkel, Molitor-Geschäftsführer Lars Heimann, Architekt Winfried Klein, Molitor-Projektleiter Maik Gellert.

(Foto: Gemünden GmbH & Co. KG)

Budenheim. (rer) – Die Pläne für das neue Wohnquartier auf dem ehemaligen Dyckerhoff-Areal nehmen weiter Gestalt an. Im Mittelpunkt eines Vor-Ort-Termins mit Projektbeteiligten sowie Vertretern aus Kommunen und Landtag stand die geplante Kindertagesstätte, die als integraler Bestandteil des Quartiers entstehen soll. Vorgestellt wurde eine Planungsstudie, die einen Eindruck von der möglichen Ausgestaltung des Neubaus vermitteln soll.

Geplant ist eine viergruppige Einrichtung mit rund 1.000 Quadratmetern Nutzfläche auf einem etwa 1.190 Quadratmeter großen Grundstück. Das Konzept umfasst neben Gruppenräumen unter anderem eine Küche mit Essbereich, einen Multifunktionsraum, Schlafräume, Personal- und Büroräume sowie einen gestalteten Außenbereich.

Nachhaltige Energieversorgung

Energetisch ist die Kita mit Geothermie zum Heizen im Winter und zur passiven Kühlung im Sommer konzipiert. Die Stromversorgung soll über eine Photovoltaikanlage unterstützt werden. Damit werde das Gebäude nicht nur funktional, sondern auch mit Blick auf den Klimaschutz zukunftsfähig aufgestellt. Das neue Wohnquartier wird

rund 320 Wohneinheiten, 44 Reihenhäuser und sechs freistehende Einfamilienhäuser umfassen. Mit dem Angebot soll insbesondere die hohe Nachfrage nach Wohnraum für Familien bedient werden. „Im Frühling ist Vertriebsstart, aber schon jetzt füllt sich die Interessentenliste“, so Molitor-Geschäftsführer Lars Heimann.

Er führt das starke Interesse auf das familienfreundliche Angebot vor den Toren von Mainz zurück. „Ein großer Teil der geplanten Wohnungen im ersten Bauabschnitt ist so konzipiert, dass sie die Kriterien der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) für die Eigenheimförderung erfüllen.“ Die geplante Kita, ein öffentlich zugänglicher Spielplatz sowie die naturnahe Lage runden das familienfreundliche Konzept ab.

Im Zuge der bisherigen Planung der Kita hat sich Bürgermeister Stephan Hinz bereits eng mit der Kreisverwaltung und dem Kreisjugendamt abgestimmt. „Auch die Leitungen der bestehenden Budenheimer Kitas wurden mit ihrer Fachexpertise frühzeitig in die konzeptionellen Überlegungen einbezogen“, unterstreicht Hinz. Im nächsten Schritt stehen nun die weiteren planerischen und behördlichen Abstimmungen auch mit Blick auf die Beantragung von Fördergeldern an.

Städtebaulicher Vertrag regelt Kostenbeteiligung

Die Realisierung erfolgt auf Grundlage eines städtebaulichen Vertrags zwischen dem Projektentwickler – eine gemeinsame Gesellschaft von J. Molitor Immobilien GmbH und Orgentec Holding GmbH – und der Gemeinde Budenheim. Die Kostenschätzung für den Bau der Kita beläuft sich derzeit auf rund 4,6 Millionen Euro. Der Projektentwickler übernimmt mehr als die Hälfte der Investitionskosten. Der Anteil der Gemeinde ist vertraglich auf zwei Millionen Euro gedeckelt, wobei seitens der Gemeinde eine möglichst umfassende Inanspruchnahme der Fördermittel des Landes angestrebt ist.

Förderkulisse des Landes

Die Landtagsabgeordnete Nina Kinkel erläutert die breit aufgestellten Förderinstrumente, die das Land Rheinland-Pfalz für Projekte wie den Bau kommunaler

Kitas bereitstelle: „Für jeden neu geschaffenen Kitaplatz stellt das Land bis zu 12.000 Euro Investitionskostenzuschuss bereit. Darüber hinaus übernimmt das Land nahezu 50 Prozent der Personalkosten.“ Ergänzend sei das Sozialraumbudget 2026 mit 58 Millionen Euro ausgestattet, um auf besondere Bedarfe vor Ort reagieren zu können.

„Mit dem im Januar im Landtag verabschiedeten Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur fließen 2,91 Milliarden Euro aus dem Sondervermögen des Bundes an die Kommunen. Das Land gibt Infrastruktur-Projekten wie etwa Kitas mit zusätzlichen 600 Mio Euro zusätzlichen Rückenwind“, betont Kinkel.

Erdarbeiten gestartet

Während die Planungen für die Kita vorangetrieben werden, laufen auf dem ehemaligen Dyckerhoffgelände bauvorbereitende Arbeiten. Hierbei stehen aktuell die Erdarbeiten für den ersten Bauabschnitt mit rund 158 Wohnungen im Mittelpunkt.

HABECK
live!
Sa. 7. März 11 Uhr
Im Alten Postlager

mit Katrin Eder & Katharina Binz

LASS MACHEN!
22.03. GRÜN WÄHLEN

Sport



Abschiede und klarer Heimerfolg

Letztes Heimspiel der Damen der Sportfreunde in dieser Saison

Budenheim. (rer) – Beim letzten Heimspiel der Saison zeigten die Damen 1 der Sportfreunde Budenheim sportlich eine starke Mannschaftsleistung und festigen Platz 6 in der Regionalliga Südwest.

Vor Spielbeginn wurden Ylea Winter, Carla Schurich, Melissa Kirchner und Dorina Nahm offiziell aus der Waldsporthalle verabschiedet. Besonders beeindruckend: Dorina Nahm, die 20 Jahre im Budenheimer Trikot aufließ, wurde mit Applaus geehrt. Sportlich galt es, einige Ausfälle zu kompensieren: Emily Reese, Anna Brunn, Alexandra Flebbe, Dilan Balibey, Lara Sagner und Ariane Hilbig standen nicht zur Verfügung – und auf die meisten wird man wohl auch noch länger verzichten müssen. Doch die

Mannschaft rückte enger zusammen – und setzte von Beginn an ein klares Zeichen.

Blitzstart und kompakte Abwehrarbeit

Die Partie begann mit einem echten Paukenschlag. Kaum drei Minuten waren gespielt, da hatte sich Budenheim bereits auf 3:0 abgesetzt. Vor allem Luisa Gehringer drückte der Anfangsphase ihren Stempel auf. Mit Tempo und Entschlossenheit auf der rechten Außenbahn erzielte sie früh mehrere Treffer und brachte die Gästeabwehr immer wieder in Bedrängnis. Der Schlüssel zur klaren Führung lag jedoch in der Abwehrarbeit. Budenheim verteidigte kompakt, ver-

schoß diszipliniert und zwang die Gäste zu schwierigen Würfen. Dahinter waren über das gesamte Spiel hinweg beide Torhüterinnen hellwach: Melissa Kirchner und Michelle Nicolay parierten mehrfach stark und gaben ihrer Mannschaft zusätzliches Selbstvertrauen. Immer wieder wurde der Ball schnell nach vorn getragen – das Umschaltspiel funktionierte hervorragend. Auch Valentine Pott zeigte sich treffsicher aus dem Rückraum.

Beim Stand von 9:5 zog Budenheim nochmals an. Ein 6:2-Lauf bis kurz vor der Pause brachte die deutliche 15:7-Halbzeitführung. Spätestens hier war die Vorentscheidung gefallen.

erinnen von ihrem Heimpublikum. Vier Auswärtsspiele stehen noch auf dem Programm.

Weiter geht es am Samstag, 28. Februar, um 16 Uhr beim HSV Merzig/Hilbringen. Die Saarländerinnen liegen mit nur vier Punkten Rückstand direkt hinter Budenheim. Das Hinspiel gewann Budenheim deutlich mit 35:18 – dennoch ist man vor der heimstarken Mannschaft gewarnt.

Für die Sportfreundinnen spielten und trafen: Michelle Nicolay, Melissa Kirchner – Luisa Gehringer, Valentine Pott (je 5), Carla Schurich, Sophie Weber (je 4), Katharina Stenner, Ylea Winter, Franziska Stein (je 3), Hanna Wagner, Lia Römer (je 2), Nelly Dockhorn, Dorina Nahm.

Breite Bank nutzt ihre Chancen

Nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel zunächst einseitig. Budenheim erhöhte schnell auf 16:7 und ließ keinen Zweifel daran, wer die Punkte in der Waldsporthalle behalten würde.

Mit der komfortablen Führung nutzte Trainerin Nikoletta Nagy die Gelegenheit, allen Spielerinnen Spielanteile zu geben. Und die Bank dankte es mit mutigen, spielerisch starken Aktionen.

Carla Schurich, eine der verabschiedeten Spielerinnen, setzte in Halbzeit zwei noch einmal offensive Akzente und trug sich mehrfach in die Torschützenliste ein. Auch Ylea Winter krönte ihr letztes Heimspiel mit sehenswerten Treffern und verwandelte sicher vom Siebenmeterpunkt.

Als Mundenheim Mitte der zweiten Hälfte kurzzeitig auf 27:18 verkürzte, reagierte Budenheim abgeklärt. Ein konzentrierter Zwischenspurte stellte den alten Abstand wieder her. Den Schlussspunkt setzte schließlich Sophie Weber mit dem Treffer zum 31:19-Endstand – ein standesgemäßer Abschluss.

Nächste Aufgabe in Merzig

Mit diesem souveränen Sieg verabschieden sich die Budenheim-

Sportfreunde Budenheim

ma-Jugend

TVB Stuttgart – DJK Sportfreunde Budenheim 32:34 (14:14)

Die Voraussetzungen versprachen eine hochklassige Partie: Stuttgart hatte zuletzt im November verloren – ausgerechnet beim damaligen Spitzenreiter Melsungen – und sich nach durchwachsenem Start in die Saison stabilisiert. Nur deshalb rangierten die Schwaben in der Tabelle hinter Budenheim. Seit Monaten ungeschlagen, zu Hause mit viel Selbstvertrauen, dazu rund 200 Zuschauer in der Gemeindehalle Bittenfeld waren eine gute Ausgangslage für den Gastgeber. Aber auch für Budenheim gab es Unterstützung von knapp 50 mitgereisten und lautstarken Fans, die gemeinsam mit den Stuttgartern für eine beeindruckende Kulisse sorgten.

Nach dem München-Krimi hatten die Trainer bewusst ein paar freie Tage verordnet, um Blessuren auszukurieren und mental Luft zu holen. „Wir wussten, was hier auf uns zukommt. Stuttgart ist seit Monaten ungeschlagen und enorm heimstark“, ordnete Trainer Fabian Vollmar später ein. „Die Jungs haben nach der Pause fokussiert ge-

**04. MRZ
2026**

17.00 Uhr



PATIENTENAKADEMIE MOBIL & FIT MIT NEUER HÜFTE: TIPPS & TRICKS FÜR NACH DER OP & ZUHAUSE

Eine „neue Hüfte“ zu bekommen bedeutet für viele Patienten die Hoffnung, sich wieder freier und ohne Schmerzen bewegen zu können. Der Schritt dorthin bedeutet aber erstmal eine Operation und in der Regel eine anschließende Rehabilitation. Griselda Troci, Stationsleitung der Station B6 (Wirbelsäule und Orthopädie) erläutert, wie der Klinikaufenthalt von der Aufnahme bis hin zur Vorbereitung auf die Rehabilitationsmaßnahme abläuft. Sie zeigt praxisnah, wie Patienten nach der Operation mobilisiert werden und auf die anstehende Rehabilitation vorbereitet werden. Dabei erklärt sie auch, worauf eventuell zuhause geachtet werden muss, gibt den ein oder anderen praktischen Tipp und steht für Fragen zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet im Elektivzentrum der Asklepios Paulinen Klinik (Geisenheimer Str. 10, 65197 Wiesbaden) statt.



ASKLEPIOS
PAULINEN KLINIK WIESBADEN

asklepios.com/wiesbaden

arbeitet und sich diesen Sieg mit Mentalität und Geduld verdient.“ Von Beginn an entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Henri Schleif übernahm früh Verantwortung vom Kreis, Max Hessinger zeigte vom Punkt Nervenstärke und Ole Schiebeler traf in wichtigen Phasen mit einer beeindruckenden Quote von 100 %. Zur Pause stand es leistungsgerecht 14:14.

Auch im zweiten Durchgang blieb es eng. Nach der unglücklichen Disqualifikation von Phillip Patrzalek in der 37. Minute stemmte sich Budenheim gegen eine starke Stuttgarter Phase und lag zwischenzeitlich mit drei Treffern zurück. Doch die Mannschaft blieb ruhig, verteidigte kompakt und nutzte ihre Chancen konsequent. „Zwei Spiele, zwei Herzschlagfinals – erst München, jetzt Stuttgart. Das ist kein Zufall“, betonte Trainer Kai Schiebeler. „Die Mannschaft glaubt an sich, bleibt in Drucksituationen klar und übernimmt Verantwortung. Und wie unsere Fans hier auftreten, das gibt uns spürbar Energie.“

So blieb die Partie bis in die Schlusssekunden offen. Zehn Sekunden vor dem Ende nahm Budenheim beim Stand von 33:32 und eigenem Ballbesitz eine Auszeit. Der letzte Angriff wurde routiniert ausgespielt, Felix Kessel kam unbedrängt zum Abschluss und netzte zum viel umjubelten 34:32 ein.

Zwei Spieltage vor Saisonende hat Budenheim mindestens den vierten Tabellenplatz sicher. Die Spitze der 2. Liga Süd ist eng zusammengerückt – die vier erstplatzierten Teams trennt lediglich ein Punkt. Budenheim besitzt in dieser Konstellation zwar die schwierigste Ausgangsposition, wahrt aber Außenseiterchancen auf Rang zwei und damit die Teilnahme an der Erstliga-Qualifikation. Selbst eine minimale Chance auf den Meistertitel, der gleichbedeutend mit der Teilnahme am Finale um den DHB Pokal wäre, lebt weiter.

Budenheimer Torschützen: Henri Jacob Schleif 8, Max Hessinger 8 (1/3), Felix Kessel 4, Ole Schiebeler 4, Levin Braun 3, Alvar Matsuu-3, Phillip Patrzalek 3, Niclas Gohrbandt 1.

wB-Jugend

SF Budenheim – SG Zweibrücken 25:35 (11:16)

In der weiblichen B-Jugend Regionalliga Meisterrunde musste sich die Mannschaft der SF Budenheim der SG Zweibrücken mit 25:35 geschlagen geben. Bereits zur Halb-

zeit lag man mit 11:16 zurück. Der Start in die Partie gestaltete sich schwierig. In der Abwehr fehlte zunächst der nötige Zugriff, man ließ den Gästen zu viel Raum und geriet früh ins Hintertreffen. Erst im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit fand Budenheim besser ins Spiel und kämpfte sich zwischenzeitlich auf zwei Tore heran (7:9). Die Chance, weiter zu verkürzen, blieb jedoch ungenutzt, sodass Zweibrücken den Abstand wieder auf fünf Tore ausbauen konnte.

In der Folge pendelte sich der Rückstand ein. Zwar zeigte die

Mannschaft Moral und gab sich nicht auf, dennoch fehlte sowohl defensiv die letzte Konsequenz als auch im Angriff die nötige Durchschlagskraft und Konstanz, um das Spiel noch einmal eng zu gestalten. Die Gäste nutzten ihre Möglichkeiten konsequenter und hielten den Vorsprung über die gesamte zweite Halbzeit hinweg stabil.

Insgesamt blieb das Team unter seinen eigenen Erwartungen und ließ vor allem in den entscheidenden Phasen die nötige Klarheit und Entschlossenheit vermissen. Am Ende stand eine verdiente Nieder-

lage, aus der es nun die richtigen Schlüsse zu ziehen gilt.

Vorschau: Bereits am 28. Februar steht um 14.30 Uhr in Bretzenheim das nächste Spiel gegen die TSG 1846 Mainz-Bretzenheim an.

Repair-Café

Budenheim. (rer) – Nächster Termin: Donnerstag, 26. Februar, ab 16 Uhr im Untergeschoss der Grundschule, Eingang Gonsenheimer Straße. Reparaturannahme bis 18 Uhr.

Sportfreunde behaupten Platz drei

41:33-Heimsieg gegen HF Illtal / Jetzt fünf Auswärtsspiele in Folge

Budenheim. (rer) – Die Herren 1 der DJK SF Budenheim haben ihr Heimspiel gegen die HF Illtal erfolgreich gestaltet und sich mit einem 41:33 (21:20)-Erfolg im direkten Duell gegen den Tabellenvierten durchgesetzt. Damit gelang es der Mannschaft von Trainer Philipp Becker, die Ausgangsposition auf Tabellenplatz drei gegenüber dem direkten Verfolger zu behaupten.

Das deutliche Endergebnis spiegelt dabei jedoch nur teilweise den tatsächlichen Spielverlauf wider. Vor allem in der ersten Halbzeit entwickelte sich eine ausgeglichene und umkämpfte Partie, in der die Gäste zunächst die besseren Momente auf ihrer Seite hatten. Durch zahlreiche Abprallertore sowie mehrere frei herausgespielte, aber ungenutzte Chancen der Budenheimer konnte Illtal früh die Führung übernehmen und diese

auch über längere Zeit behaupten (5:8, 10. Minute; 9:11, 15. Minute). Erst ab der Mitte der ersten Hälfte fanden die Sportfreunde zunehmend besser ins Spiel. Eine verbesserte Chancenverwertung sorgte dafür, dass die Partie bis zur Pause wieder ausgeglichen gestaltet werden konnte, auch wenn der knappe Halbzeitstand von 21:20 bereits andeutete, dass sich ein intensives Duell entwickelte.

Den entscheidenden Impuls setzte Budenheim dann zu Beginn der zweiten Halbzeit. Mit der Umstellung in der Defensive von einer 6:0 auf eine offensive 3:2:1-Abwehr gelang es den Gastgeber, den Spielfluss der Gäste nachhaltig zu stören. Schritt für Schritt konnten die Sportfreunde ihre spielerische Qualität ausspielen und sich erstmals deutlicher absetzen (28:25, 40. Minute; 32:25, 45. Minute).

In der Schlussphase kontrollierte Budenheim das Geschehen souverän und knackte bereits zum dritten Mal in dieser Saison die Marke von 40 erzielten Treffern. Gleichzeitig ließ die Defensive in der zweiten Hälfte nur noch 13 Gegentore zu – eine Leistung, mit der sich Trainer Philipp Becker und Julius Thrun nach Spielende entsprechend zufrieden zeigten.

Vorschau: Nach diesem wichtigen Erfolg wartet nun zunächst ein spielfreies Wochenende auf die Sportfreunde. Weiter geht es am 8. März um 18 Uhr auswärts bei der VTV Mundenheim, wo im ersten von insgesamt fünf aufeinanderfolgenden Auswärtsspielen der nächste Schritt im Saisonendspurt folgen soll.

Du hast eine schöne Stimme!
Geh' am 8. März wählen.

Nicht vergessen: Sie haben JETZT die Wahl!



BI-BUDENHEIM

Fast 1.400 BudenheimerInnen haben gegen die Bodenbehandlungsanlage zur Lagerung, Behandlung und Umschlag gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle, jedoch aber für ein neues Wohngebiet mit hoher Lebensqualität gestimmt. Die Realität ist: Entschieden und durchgesetzt wurde weitestgehend unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Gesundheitsschützende Abstandsregel? Fehlanzeige, der Investor wird's schon richten.....

Fakt: Damit ist Budenheim der einzige Ort in ganz Deutschland, in dem eine Industrieanlage in einem Sondergebiet direkt neben einem Wohngebiet durchgesetzt und möglich gemacht wurde.

Fazit: An echter Bürgerbeteiligung, bei diesem und anderen zukunftsweisenden Themen besteht wohl kaum Interesse.

Wir meinen: Transparente Kommunikation und offener Bürgerdialog fand und findet so weiterhin nicht statt. Das sollten wir nicht vergessen.

Wollen wir ein "weiter so" oder mehr Mitspracherecht und Einbindung der Bürger bei zukunftsbestimmenden Entscheidungen, für eine faire Entwicklung? Deshalb: Wählen gehen! Weil Sie und wir jetzt die Wahl haben, Veränderungen möglich zu machen. Danke!

Aktiv ins Frühjahr starten

TGM Budenheim: Neues Kursprogramm ab April

Budenheim. (rer) – Ab April beginnt das neue TGM-Kursprogramm, das bis Ende Juni läuft. Das Angebot richtet sich an Vereinsmitglieder und interessierte Gäste. Ob Ausdauer, Kraft oder Beweglichkeit – für alle sportlich Aktiven ist etwas dabei.

Aquapower (montags, 15 – 16 Uhr) ist ein intensives Ganzkörpertraining im Tiefwasser mit Gürtel – mit und ohne Geräte. Geeignet für alle Altersgruppen und Fitnesslevels. Die positiven Eigenschaften des Wassers werden optimal genutzt.

Aquagymnastik (mittwochs, 10.30 – 11.15 Uhr und 11.15 – 12 Uhr) ist ein forderndes, effektives Training im schulterhohen Wasser. Es werden verschiedene Wasser-Trainingsgeräte zum Einsatz kommen.

Aqua-Gelenkfit (freitags, 10 – 11 Uhr) ist ein spezielles Wassertraining, das entwickelt wurde, um Gelenke schonend und effektiv zu trainieren. Das Training nutzt den Widerstand des Wassers, um Muskeln sanft und gleichzeitig intensiv zu stärken, was die Stabilität der Gelenke verbessert, und die Flexibilität erhöht.

Flow meets Function (sonntags, 11 – 12 Uhr) verbindet funktionelles Training mit fließenden Bewegungen. Im Fokus stehen Sicherheit, Stabilität, Mobilität und bewusste Bewegung. Das Training findet in ruhigem Tempo statt und wird von einer lizenzierten Übungsleiterin geleitet.

Hula-Hoop (montags, 19.30 – 20.15 Uhr) stärkt den Core und fördert die Ausdauer. Durch das Kreisen des Reifens werden viele Muskelgruppen aktiviert.

Vinyasa Yoga (dienstags, 20 – 21.15 Uhr) verbindet fließende Bewegungen mit bewusster Atmung, stärkt Muskulatur und Flexibilität und fördert das Körperbewusstsein.

Vital Rücken-Yoga (montags, 10.45 – 11.45 Uhr) stärkt die Muskeln, verbessert die Flexibilität und schenkt neue Energie. In diesem Kurs widmen wir uns der Entspannung von Schultern und Nacken sowie der sanften Kräftigung des Rumpfes.

Zumba® Fitness ab 14 Jahren (donnerstags, 18.30 – 19.30 Uhr) ist ein Ganzkörpertraining aus Tanz und Fitness zu rhythmischer Musik. Es stärkt Arme, Beine, Bauch,

Rücken und Po und verbessert die Kondition. Jugendliche Vereinsmitglieder (14–18 Jahre) trainieren kostenlos, Nicht-Mitglieder zahlen einen reduzierten Beitrag.

Zumba® Gold (montags, 9.30 – 10.30 Uhr) richtet sich an aktive ältere Menschen sowie an alle, die ihre Kondition langsam und gezielt aufbauen möchten.

Präventives Ganzkörpertraining (Krankenkassen zertifiziert) (freitags, 8.30 – 9.30 Uhr) stärkt den Bewegungsapparat, fördert die Koordination und verbessert das Herz-Kreislaufsystem. Es schult auch kognitive Fähigkeiten und vermittelt praktische Tipps für den Alltag.

Für Kursteilnehmer ist eine Anmeldung über die Vereins-Webseite (www.tgm-budenheim.de/kurse) oder per Anmeldeformular erforderlich. Die Anmeldung ist ab Montag, 16. März, freigeschaltet. Vereinsmitglieder zahlen einen Zusatzbeitrag von 55 Euro je Kurs, Gäste zahlen 129 Euro. Detaillierte Infos und Online-Anmeldung unter www.tgm-budenheim.de/kurse. Alternativ zur Online-Anmeldung kann das Anmeldeformular über die Geschäftsstelle (Binger Str. 52a, info@tgm-budenheim.de, 06139 – 8788) erbeten werden.

Senioren-Spaziergang mit Marcel Wabra

Budenheim. (rer) – Am Samstag, 28. Februar, lädt der Bürgermeisterkandidat der SPD-Budenheim, Marcel Wabra, um 16 Uhr zu einem Senioren-Spaziergang durch Budenheim ein. Treffpunkt ist der Platz der Generationen. Dabei soll der Frage nachgegangen werden: „Wie barrierefrei sind wir wirklich?“, „Wo gibt es Hindernisse?“, „Wo fehlen Absenkungen, Sitzmöglichkeiten oder wo fehlen sichere Wege?“. Die Teilnehmer werden etwa eine bis zwei Stunden in gemütlichem Tempo unterwegs sein, ein Einstieg ist jederzeit möglich. Ebenso kann der Spaziergang individuell beendet werden. Problemstellen werde man vor Ort sichtbar, aufnehmen und dokumentieren, damit notwendige Verbesserungen zeitnah angegangen werden können.

Freundschaftsspiel

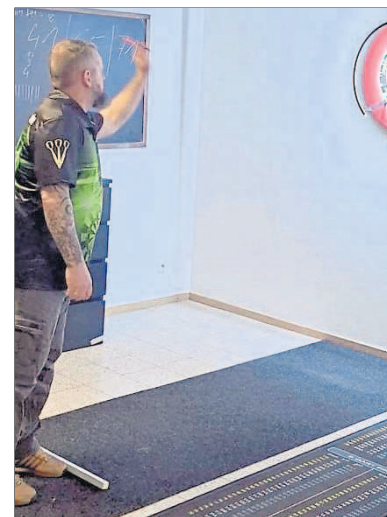
TGM Budenheim sammelt Wettkampferfahrung

Budenheim. (rer) – Im 3. Freundschaftsspiel der laufenden Vorbereitungsphase für die erstmalige Teilnahme am Darts-Ligabetrieb hat die TGM Budenheim einen weiteren wichtigen Schritt in ihrer Entwicklung gemacht. Das Team trat bei der TGM Gonsenheim an, die aktuell in der Freien Dartliga Wiesbaden aktiv ist.

Auch wenn die Partie mit 2:8 Spielen und 9:16 Legs aus Sicht der Budenheimer endete, stand für die Mannschaft vor allem der Lerneffekt im Vordergrund. Gegen einen eingespielten und ligaerfahrenen Gegner zeigte das Team über weite Strecken ansprechende Leistungen.

Einzelne Begegnungen konnten erfolgreich gestaltet werden, was das vorhandene Potenzial der noch jungen Mannschaft unterstreicht. In der aktuellen Aufbauphase misst die TGM Budenheim den Ergebnissen bewusst eine nachgeordnete Bedeutung bei.

Im Fokus stehen vielmehr die mannschaftliche Weiterentwicklung sowie das Sammeln von Erfahrung im Ligamodus. Das Duell in Gonsenheim machte deutlich, in welchen Bereichen das Team bereits konkurrenzfähig agiert



(Foto: TGM Budenheim)

– und wo bis zum geplanten Ligaeinstieg in diesem Jahr noch gezielt gearbeitet werden muss. Trotz der Niederlage zieht die Mannschaft ein positives Fazit. Die Vorbereitungsspiele sollen weiterhin dazu dienen, Abläufe zu festigen, Spielpraxis zu sammeln und als Team weiter zusammenzuwachsen.

Mit diesem klaren Fahrplan arbeitet die TGM Budenheim konsequent auf ihr Ziel hin, sich erfolgreich im Ligabetrieb zu etablieren.

Weltgebetstag

Budenheim. (rer) – „Kommt! Bringt eure Last.“ – unter diesem von Christinnen aus Nigeria ausgesprochenen Motto steht der Weltgebetstag 2026.

Nigeria ist ein Land mit vielen Kulturen, Sprachen und Religionen, aber auch mit Spannungen und blutigen regionalen Konflikten. Auf dem Land tragen die Frauen Lasten tatsächlich auf dem Kopf, aber es gibt ebenso unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das gilt auch in den Städten, und doch ist das Leben dort anders. Denn Nigeria mit seiner gut 230 Millionen zählenden Bevölkerung ist vielseitig, ein aufstrebendes Wirtschaftsland, ein Schwellenland. Aber nur wenige profitieren davon. Nigeria hat eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, aber die Perspektiven für junge Leute sind düster. Etliche suchen den Weg nach Europa, andere schließen sich gewalttätigen Banden an. Manche al-

lerdings finden tatsächlich ihr Glück: in der boomenden Musik- und Filmindustrie Nigerias etwa. „Kommt! Bringt eure Last.“, dazu lädt Jesus im Matthäusevangelium ein. Was das bedeutet, können Interessierte beim Weltgebetstag am 6. März gemeinsam herausfinden – beim Gottesdienst um 18 Uhr in der Marienkapelle (katholische Kirche). Im Anschluss besteht bei Speisen nach Rezepten aus Nigeria Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch.

**Glückwünsche
und
Danksagungen
in alle Haushalte!**

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahl- scheinen für die Landtagswahl am Sonntag, 22. März 2026

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Gemeinde Budenheim wird in der Zeit vom 02.03.2026 bis zum 06.03.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Zimmer 4, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim für Stimmberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jede stimmberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine stimmberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, muss sie Tatsachen glaubhaft machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann; die dabei gewonnenen Erkenntnisse dürfen nur für die Begründung eines Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und für Zwecke der Wahlprüfung verwendet werden. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 06.03.2026 bis 11:45 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Zimmer 4, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt

werden.

3. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 01.03.2026 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss spätestens bis zum 06.03.2026 Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen.

Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 31 durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Stimmbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Stimmberechtigte.

5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Stimmberechtigte,
 a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 12 Abs. 9 Satz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 01.03.2026) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 06.03.2026) versäumt haben,

b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 12 Abs. 9 Satz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 16 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde-/Verbandsgemeinde-/Stadtverwaltung¹⁾ gelangt ist.

Wahlscheine können von in dem Wählerverzeichnis eingetragenen Stimmberechtigten bis zum 20.03.2026, **15 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Für die elektronische Beantragung steht ein entsprechend vorbereitetes Antragsformular im Internet unter

www.budenheim.de zur Verfügung.

Der Antrag kann auch per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden: wahlen@budenheim.de.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Tage der Wahl, 15 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat, kann ihr bis zum Tage **vor** der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus den unter Nummer 5.2 Buchst. a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Tage der Wahl, 15 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss die Berechtigung hierzu durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen. Eine stimmberechtigte Person mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein werden zugleich

- ein amtlicher Stimmzettel des Wahlkreises,
- ein amtlicher Stimmzettelumschlag,
- ein amtlicher, mit der Anschrift der Gemeindeverwaltung, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehener hellroter Wahlbriefumschlag und

• ein Merkblatt für die Briefwahl übersandt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindeverwaltung vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Die bevollmächtigte Person muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und sich auf Verlangen ausweisen.

Wählerinnen und Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung nicht in der Lage sind, ihre Stimmen abzugeben, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlent-

scheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert, oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines anderen erhält.

Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die Gemeinde-/Verbandsgemeinde-/Stadtverwaltung¹⁾ abgesandt werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Tage der Wahl bis 18 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeindeverwaltung oder am Tage der Wahl bis spätestens 18 Uhr bei dem für den Wahlbrief zuständigen Wahlvorstand abgegeben werden.

Budenheim, den 23. Februar 2026

Gemeindeverwaltung Budenheim
(H. Saas)

Beigeordneter und Gemeindevorstand

Bekanntmachung

Hinweis des Wahlamtes Budenheim
 Sehr geehrte Wählerinnen/ sehr geehrte Wähler, seit dem 29. Januar 2026 wurden, für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, Wahlbenachrichtigungen versendet. Zusätzlich wurden ab dem 13.02.2026 weitere Wahlbenachrichtigungen für die Wahl des Landtages versendet. Dies hat zu Irritationen unter den Wählerinnen und Wählern geführt.

Da die Wahlen an unterschiedlichen Tagen stattfinden, mussten auch getrennte Wahlbenachrichtigungen versendet werden.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigungen für die Wahl des Landtages versehentlich vernichtet haben, können Sie beim Wahlamt der Gemeinde Budenheim neue Wahlbenachrichtigungen erhalten.

Sie erreichen uns zu unseren üblichen Sprechzeiten: Montag – Mittwoch und Freitag von 07:30 Uhr bis 11:45 Uhr und am Donnerstag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06139/299-121.

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15

10. Kalenderwoche 2026

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich alle **Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

10. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 02.03.2026 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung – Bewegungsübungen im Sitzen

mit anschließendem Heißgetränk

Dienstag, 03.03.2026 / 14.30 Uhr

Ausflugsshoppingtour nach Ingelheim, Neue Mitte

mit Einkehr

Mittwoch, 04.03.2026 / 15.00 Uhr

Frühlingsquiz

mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde Digitalbotschafter

Mittwochs 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung:

Herr Joachim Hördt:
di-bo.joegreen@web.de oder
06139/ 1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos..

Budenheim, 26.02.2026

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Achtung, geänderte Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do & Fr: 16.00 – 20.30 Uhr
& Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag, 02.03.26

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Dienstag, 03.03.26

16.00 – 20.30 Uhr NEU!!: DigiBox-IT for Kids

Mittwoch, 04.03.26

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ

Donnerstag, 05.03.26

16.00 – 20.30 Uhr BlueKitchen-Crew

Freitag, 06.03.26

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Kreativ: Bügelperlen

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-jährige, freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger,
jugendtreff@diebluebox.de,

06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 26.02.2026

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!

Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!

Alle Marken und Modelle zu Tiefstpreisen !!!



>>> Service für alle Automarken <<<

● Inspektion

aus Meisterhand für PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile

● Reparatur

Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich

● Service

Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringservice

● Fahrzeugdiagnose

mit strukturierter Fehlersuche

● Reifen, Räder & Felgen

Qualitätsreifen, Komplettäder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.

● Bremsen-Service

Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüstungsqualität

● Öl-Service

mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller

● Klimaservice

Check, Desinfektion und Wartung

● Batterie-Service

für immer genügend Startkraft

Autoglas

● Reparatur oder Austausch

HÖPTNER GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Tel.: 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung
bei uns im Haus

Bekanntmachung

Wahl des Bürgermeisters
am 08. März 2026

Letzte Hinweise:

1. Die in der Budenheimer Heimat-Zeitung vom 19.02.2026 veröffentlichte Wahlbekanntmachung wird zur besonderen Beachtung empfohlen.
2. Die Wahlzeit dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Bürgerhaus/Waldsporthalle, An der Waldsporthalle 1 zusammen.
3. Alle Wahlräume der Gemeinde Budenheim befinden sich im Bürgerhaus/Waldsporthalle, An der Waldsporthalle 1, 55257 Budenheim
4. Die Wahlbenachrichtigung und Bundespersonalausweis oder Reisepass sind zur Wahl mitzubringen.
5. Wahlscheine mit Briefwahlunterlagen können bis Freitag, den 06.03.2026, 18.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Berliner Str. 3, Rathaus, Zimmer 4, beantragt werden. Die Anträge hierzu müssen vom Wahlberechtigten selbst unterschrieben sein.
6. Im Falle nachweislicher plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter

nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag für Wahlschein mit Briefwahlunterlagen noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, erfolgen.

7. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können.

8. Öffnungszeiten des Wahlbüros der Gemeinde Budenheim

• Bis 05. März 2026 während den üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 4.

• Am 06. März 2026 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 4, Telefon: 299-121.

• Am 07. März 2026 (Samstag) von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 4, Telefon: 299-121.

• Am 08. März 2026 (Wahltag) ab 08.00 Uhr im Bürgerhaus/Waldsporthalle, An der Waldsporthalle (Wahlbüro), Telefon: 299-121.

Budenheim, den 23.02.2026

(H. Saas)

Beigeordneter und Gemeindevahlleiter

Bekanntmachung

Bekanntmachung zur Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Am Sonntag, dem 08. März 2026 wird die Wahl des Bürgermeisters durchgeführt.

Die Wahlhandlung dauert von 8 bis 18 Uhr.

I.

Wahlberechtigt ist, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein erhalten hat.

Wer nicht brieflich wählt, kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, der in der Wahlbenachrichtigung angegeben ist. Zur Wahl soll die Wahlbenachrichtigung mitgebracht und der Personalausweis, bei Besitz der Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union ein gültiger Pass oder Passersatz, bereitgehalten werden.

II.

Wahlberechtigte, die nicht in ihrem Wahlraum wählen wollen, können noch bis

Freitag, den 06. März 2026, 18 Uhr, einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragen.

Im Falle einer nachweislichen plötzlichen Erkrankung, bei der ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten

möglich ist, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Diese Antragsfrist gilt auch für Wahlberechtigte, die ohne ihr Verschulden weder im Wählerverzeichnis nachgetragen worden sind noch einen Wahlschein von Amts wegen erhalten haben.

III.

Zur Wahl erhalten die Wählerinnen und Wähler einen Stimmzettel, in dem die Bewerber unter Angabe des Familiennamens, Vornamens, Berufes oder Standes und der Anschrift aufgeführt sind. Die Wählerinnen und Wähler geben ihre Stimme in der Weise ab, dass sie durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich machen, welchem Bewerber sie ihre Stimme geben wollen. Erhält bei der Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet am

Sonntag, dem 22. März 2026, von 8 bis 18 Uhr, eine Stichwahl statt.

IV.

Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

Budenheim, den 23. Februar 2026

Gemeindeverwaltung Budenheim

(H. Saas)

Beigeordneter und Gemeindevahlleiter

Ein Starkes Team für Budenheim



Landtagskandidatin
am 22. März

Marie Wasem

Marie

Politik
mal ganz
anders

Bürgermeisterkandidat
am 8. März

Stephan Hinz

Mir
geht's um
Budenheim!

Am 22. März sind Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz und **Marie Wasem** kandidiert als Ihre Direktkandidatin für den Landtag. Mit Ihrer Erststimme tragen Sie dazu bei, dass sie weiterhin Ihre lokale Abgeordnete in Mainz bleibt. Mit Ihrer Zweitstimme für die CDU votieren Sie für einen Regierungswechsel und sorgen damit für echte Veränderungen im Land.

Mit Ihrer Stimme für **Stephan Hinz** am 08. März wählen Sie einen erfahrenen Bürgermeister, der die Anliegen der Budenheimerinnen und Budenheimer kennt, der sein Amt beherrscht und sich für das Wohl unserer Heimat einsetzt.

Demokratie lebt von Mitbestimmung! Deshalb unsere Bitte: Wählen Sie!

Sie können entweder am jeweiligen Wahltag in Ihrem Wahllokal oder in der Stadtverwaltung zu den Öffnungszeiten wählen. Aber Sie können auch Briefwahl beantragen und von zu Hause aus wählen.




FEKI
Gartengestaltung
 Wir übernehmen Ihren Winterdienst
 • Gartenpflege • Baumfällen
 • Rollrasen • Pflasterarbeiten

Tel: 06139 29 18 67
 Mobil: 0173-65 300 98
 Waldstrasse 27
 552527 Budenheim
 info@feki-garten.de
 www.feki-garten.de


 SCAN MICH!


Ich bin gerne für Sie da!
 Ihre persönliche Ansprechpartnerin für
 gewerbliche und private Anzeigen
Alexandra Laub
 MEDIABERATERIN
 Mobil: 0177/8332426
 laub@rheingau-echo.de
HEIMAT-ZEITUNG
 BUDENHEIM
 Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
 info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

"Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
 der ist nicht tot, der ist nur fern.
 Tot ist nur, wer vergessen wird."
Immanuel Kant

Christa Roth
 geb. Albert
 *08.10.1941 †04.02.2026

In stiller Trauer:
Alex, Antje und Emma
 sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem
 Budenheimer Friedhof statt.

Wir müssen Abschied nehmen von

Elisabeth Cser
 *09.07.1939 †06.02.2026

In Erinnerung:
Stefan Cser mit Familie
Miklos Cser
Michael Weingart
 sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
 findet am Freitag, dem 06. März 2026, um 10.00 Uhr
 auf dem Friedhof in Budenheim statt. Kondolenzkarten
 senden Sie bitte an Familie Cser c/o Bestattungs-
 institut Veyhmann, Heidesheimer Straße 55, 55257
 Budenheim.

Wird unterstützt von:

BUDENHEIMER WOCHENMARKT



- Metzgerei Hamm
- Weingut Lich
- Feinkost Francesco
- Anja Schmitt Obst und Gemüse
- Marco Fischspezialitäten
- Hähnchengrill Alex
- Gärtnerei Roos-Nußbaum
- Prümter Mühlenbäckerei


 jeden Donnerstag

Suche
 alte Massivholzmöbel
 aller Art.
 Bitte anrufen!
0163/8117636

Suche
 Zinn und
 Bierkrüge.
0163/8117636

Suche Porzellan
 aller Art.
 Sammeltassen, Finger-
 hüte, Geschirr, Figuren,
 bitte alles anbieten.
0163/8117636

HAUSFLOHMARKT
 wegen Haushaltsauflösung.
 Porzellan, Gläser, TVs,
 Waschmaschine, Trockner,
 hochwertige Bekleidung,
 Dekoration, Möbel, Spiegel....
Sonntag, 1. März,
 von 14.00 bis 17.00 Uhr
 in der **Schillerstrasse 31,**
Budenheim.

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
 Telefon 03944-36160
 www.wm-aw.de (Fa.)

Suche Grundstücke
 jeglicher Art
 (insbesondere Garten- &
 Freizeitgrundstücke,
 Gewerbeflächen sowie
 Grundstücke an Umspann-
 werken) zum Kauf -
 Lage und Größe flexibel.
Einfach melden!
Telefon 0172/5341420

A-Z-Entrümpelungen
 A-Z-Umzüge + Grundreinigung
 A-Z-Renovierung + Badsanierung
 A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu
 A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
 A-Z-Maler + Schreiner + Glas
 A-Z-Küchen + Möbel + Montage
TEL.: 0171/3311150

Privat-Chauffeur:
 Flughafen-Transfer,
 Langstreckenfahrten
 Veranstaltungen + Hochzeit
 Blitz-Kurier
 7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

Ihre Spende hilft
 pflegebedürftigen alten Menschen!
 www.senioren-bethel.de

Erinnern, gedenken -
 Sterne schenken
 www.Lichter-der-Ewigkeit.de

 Ein Projekt des Volksbundes
 Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Nachruf
 In ihrem 87. Lebensjahr verstarb am 06. Februar 2026
 unsere ehemalige Mitarbeiterin
 Frau
Elisabeth Cser
 Von 1984 bis 2004 und noch einmal für eine Zeit nach
 ihrem Ruhestand war Frau Cser bei der
 Gemeindeverwaltung Budenheim beschäftigt.
 Ihre kollegiale und zupackende Art sowie ihr herzliches
 Wesen und ihre Einsatzfreude wurde von allen sehr geschätzt.
 Ihr Andenken werden wir stets in Ehren halten.
GEMEINDEVERWALTUNG BUDENHEIM
Stephan Hinz Bürgermeister
Simone Vielmuth Personalratsvorsitzende

ZU GUTER LETZT
 DESIGN • MÖBEL
 FENSTER • TÜREN • SERVICE

 Planen Sie mit uns
 millimetergenau
 passende Möbel für
 Nischen!
 ... ganz nach Ihren
 Bedürfnissen
KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
 INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG
 Hechtenkaute 11 · 55257
 Budenheim ☎ 06139/8338
 www.holzwerkstaette-koenig.de